

Startanleitung

Fraunhofer KVP-APP in 30 Minuten im Unternehmen einführen

Brainstorm GmbH

Vertrieb der:

Fraunhofer KVP-APP



Startanleitung

allgemeine Informationen

- Diese Startanleitung unterstützt Sie Schritt-für-Schritt bei der Einrichtung der Fraunhofer KVP-APP
- Diese kann **innerhalb von 30 Minuten** im Unternehmen eingeführt werden
 - Am gesamten Unternehmensstandort
 - In Teilbereichen davon, beispielsweise als Pilotprojekt
- Systemvoraussetzung: Smartphone oder Tablet (iOS, Android oder Windows Phone) mit Internet
 - Variante 1: Mitarbeiter nutzt eigenes Firmen- oder Privat-Smartphone
 - Variante 2: Das Unternehmen stellt entsprechende Geräte am Shopfloor zur Verfügung
- Sonstige Server, Dienste, Firewall-Einstellungen oder IT-Infrastruktur **ist nicht erforderlich**
- Die Fraunhofer KVP-APP ist ein **Werkzeug**, welches dabei hilft, Ihren Mitarbeitern die Einreichung von Ideen und Verbesserungsvorschlägen so einfach wie möglich zu machen
 - Ideen-Formular am Smartphone ist stets in Griffweite -> keine Idee geht verloren
 - Fotos und Videos helfen beim Beschreiben der Idee -> mehr Details, weniger Formulierungszeit
 - Sprachaufnahmen ermöglichen ein schnelles Diktieren des Vorschlags -> Zeit sparen, Schreibbarrieren umgehen
 - Keine Papierformulare mehr nötig -> Digitalisierung („Eintippen“) fällt weg, Umwelt wird geschont
 - Neues, modernisiertes Image für das Mitarbeitervorschlagswesen -> Akzeptanz- und Motivationssteigerung

- 4

Startanleitung

1. Schritt: Vollversion kostenlos anfordern

- Eine Vollversion der Fraunhofer KVP-APP kann kostenlos im Internet angefordert werden
- Diese unterstützt **alle Funktionen** und ist für **30 Tage gültig**

- So funktioniert's

- Rufen Sie folgende Webseite in Ihrem Browser auf:
<http://kvp.fraunhofer.at/>
- Klicken Sie dort auf den Link „Vollversion aktivieren“
- Füllen Sie nun bitte das Webformular aus und klicken Sie abschließend auf „Aktivieren“
- Sie erhalten innerhalb weniger Minuten eine E-Mail mit den Zugangsdaten für die 90 Tage Vollversion

Überzeugen Sie sich selbst von den positiven Auswirkungen der Fraunhofer KVP-APP in Ihrem Unternehmen

Vollversion aktivieren

Firma:		
Adresse:		
Postleitzahl:		
Standort:		
Land:		
Vorname:		
Nachname:		
E-Mail-Adresse:		
Telefonnummer:		
Mitarbeiter am Standort:		
Gewünschtes Passwort:		

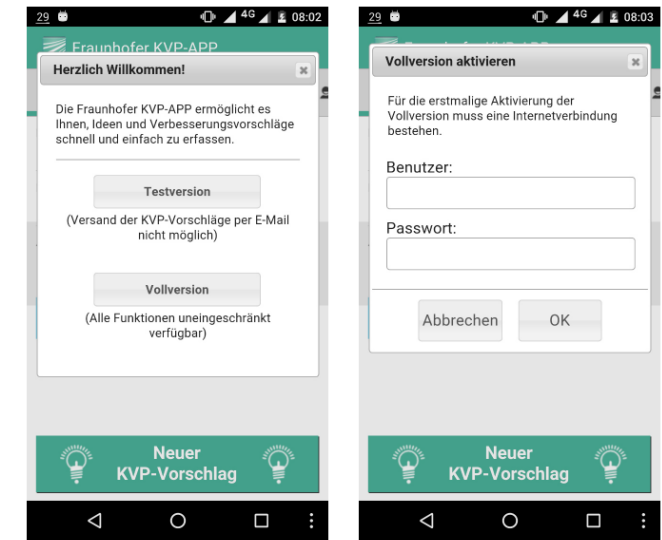
Startanleitung

2. Schritt: APP herunterladen und aktivieren

- Die Fraunhofer KVP-APP kann kostenlos im APP-Store heruntergeladen werden
- Sie unterstützt sowohl **Smartphones**, als auch **Tablets**
- KVP-APP herunterladen -so funktioniert's
 - Suchen Sie im APP-Store nach „Fraunhofer KVP“ oder scannen Sie alternativ nebenstehenden QR-Code, um die APP im Store zu öffnen
 - Installieren Sie die KVP-APP auf Ihrem Gerät
 - Starten Sie die KVP-APP über das grüne Fraunhofer-Symbol



- KVP-APP aktivieren -so funktioniert's
 - Falls Sie die KVP-APP zum ersten Mal starten, erscheint ein Willkommens-Hinweis. Klicken Sie hier auf „Vollversion“
 - Falls der Willkommens-Hinweis nicht erscheint, navigieren Sie bitte zum Abschnitt „Info“ (4. Abschnitt, ganz rechts) und tippen Sie auf „Vollversion aktivieren“
 - Tragen Sie nun die zuvor erhaltenen Zugangsdaten (Benutzer und Passwort) für Ihre 30 Tage Vollversion ein
 - Weitere Informationen finden Sie in der beigelegten Aktivierungsanleitung



Startanleitung

3. Schritt: Geräteplattform festlegen

■ Es gibt zwei Varianten, wie Ihre Mitarbeiter die Fraunhofer KVP-APP nutzen können

- Auf dem Privat-Smartphone des Mitarbeiters (empfohlene Variante für Pilottests der KVP-APP)
- Das Unternehmen stellt entsprechende Geräte mit eingerichtetem E-Mail-Client zur Verfügung

■ Privat-Smartphone

- Vorteile: Smartphone immer in Reichweite; zufällig auftretende Ideen abseits der Arbeitszeit können ebenso erfasst werden; kein Gerätekauf erforderlich
- Nachteile: Privatgeräte werden ungern von Mitarbeitern für Ihre Arbeit genutzt
- Tipp: Starten Sie mit der Privat-Smartphone-Variante. Bieten Sie später allerdings beide Varianten an, um auch die zunächst skeptischen Mitarbeiter einzubinden
- Tipp: Argumentieren Sie, dass die Fraunhofer KVP-APP ein Werkzeug für die Mitarbeiter ist und ihnen dabei hilft, die Einreichung von Ideen einfacher zu gestalten



■ Unternehmens-Geräte

- Vorteile: Einheitliche Geräte- und Softwareumgebung; Tablets möglich; Unterstützung der Mitarbeiter durch smarte Geräte
- Nachteile: Gerätekauf sowie einmalige Einrichtung erforderlich; Mitarbeiter müssen Geräte von Abholstation holen, um eine Idee eingeben zu können; WLAN oder aktivierte SIM-Karte ist erforderlich
- Tipp: Möglichst viele Abholstationen einrichten → Eine höhere Anzahl an günstigen Geräten ist besser als eine geringe Anzahl an teuren Tablets
- Tipp: Prüfen Sie zukünftige Einsatzmöglichkeiten von Smartphones und Tablets in Ihrem Betrieb; können Sie die Geräte gleichzeitig auch für andere Softwarelösungen verwenden?



Startanleitung

4. Schritt: KVP-APP im Unternehmen verteilen

- Die im 1. Schritt angeforderten Zugangsdaten für die Vollversion liegen nun vor
- Im nächsten Schritt erfolgt die **Verteilung** der Fraunhofer KVP-APP im Unternehmen
- Ein **entscheidender Vorteil** der Fraunhofer KVP-APP ist die einfache Installation
 - > Jeder Mitarbeiter kann die KVP-APP über den APP-Store selbständig herunterladen
- Damit Ihre Mitarbeiter die Fraunhofer KVP-APP nutzen können, müssen Sie ihnen nur noch mitteilen,
 - dass Sie die KVP-APP ab sofort verwenden können
 - ... wie die Zugangsdaten zur Aktivierung der Vollversion lauten
- KVP-APP im Unternehmen verteilen –einige Beispiele
 - E-Mail-Rundschreiben: Berichten Sie in einem E-Mail-Rundschreiben von der KVP-APP und deren Vorteilen für die Mitarbeiter
 - Teamleiter / Führungskräfte: Überzeugen Sie Ihre Teamleiter von der Fraunhofer KVP-APP
 - Wettbewerb: Veranstalten Sie einen Ideen-Wettbewerb (Verlosung unter allen Teilnehmern, welche die KVP-APP nutzen)
 - Nutzen Sie das Informationsblatt für ein „schwarzes Brett“ oder einen „Info-Screen“, siehe 5. Schritt
 - Bildschirmschoner: Nutzen Sie den Bildschirmschoner Ihrer Firmencomputer als Werbeplattform für die KVP-APP



Startanleitung

allgemeine Informationen

- Das für Sie geschnürte Startpaket beinhaltet ebenso eine Muster-Vorlage für ein **Informationsblatt** (Powerpoint-Folie)
- Sie können dieses ...
 - ... in papierform an sämtlichen „schwarzen Brettern“ und Shopfloor-Informationstafeln anheften
 - ... auf Ihren Info-Screens anzeigen lassen
 - ... oder als Bildschirmschoner für Ihre Firmencomputer verwenden
- Folgende Daten bitte anpassen
 - Ihr Unternehmenslogo (links unten)
 - Ihre Aktivierungsdaten (rechts)
 - E-Mail des Ideen-Empfängers (rechts)

Kontinuierlicher Verbesserungsprozess – KVP 4.0 Fraunhofer KVP-APP



- Erleichtert die Abgabe von Verbesserungsvorschlägen
- Intuitive Aufnahme von Vorschlägen mit einer Smartphone-APP
- Bessere Beschreibung der Idee durch Fotos und Videos
- Diktieren von Ideen mittels Sprachaufnahme-Funktion
- Zeit sparen, Qualität steigern, Kosten reduzieren, Arbeitssicherheit steigern



- Jetzt nutzen:
 - Smartphone-APP „Fraunhofer KVP“ aus dem APP-Store herunterladen
 - Aktivierungsdaten eingeben
 - Loslegen!
- Aktivierungsdaten:
 - Benutzer: 123456
 - Passwort: abcdef
 - E-Mail-Empfänger: kvp@unternehmen.at

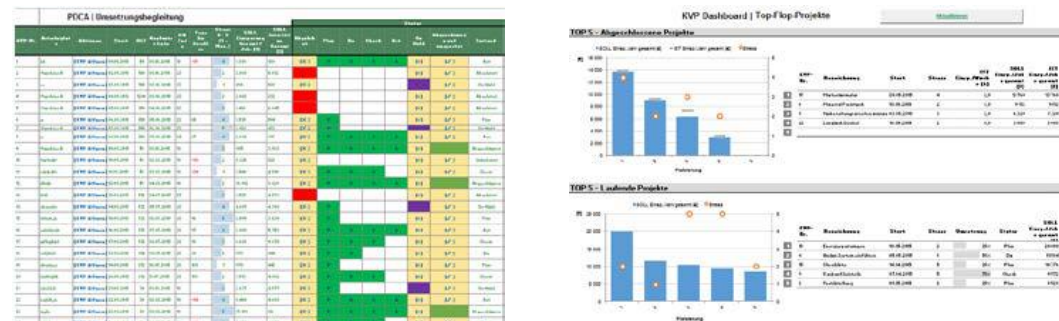
Ihr Logo hier



Startanleitung

6. Schritt: Verbesserungsvorschläge verwalten (1/6)

- Die Fraunhofer KVP-APP ermöglicht ein benutzerfreundliches und sehr einfaches Einreichen von Ideen und Verbesserungsvorschlägen
- Die auf den Geräten gespeicherten Verbesserungsvorschläge werden **per E-Mail** an den gewünschten Empfänger (Teamleiter, Lean-Manager, KVP-Verantwortlicher etc.) gesendet
- Damit Sie die eingereichten Vorschläge verwalten und umsetzen können (**papierloser Workflow**), hat Fraunhofer Austria eine **Vorschlagsverwaltung auf Excel-Basis** entwickelt
- Diese ist in einer LITE- und einer ADVANCED-Version verfügbar und beinhaltet folgende Features
 - Einfache Statistiken: Vorschläge nach Verbesserungszweck, akt. Status, Standort, Mitarbeiter, Einnahmen / Ausgaben, ROI
 - PDCA-Umsetzungsbegleitung (ADVANCED)
 - Top-Flop-Ideen (ADVANCED)
 - Controlling der Umsetzung (ADVANCED)
 - Zusammenfassungen erstellen (ADVANCED)

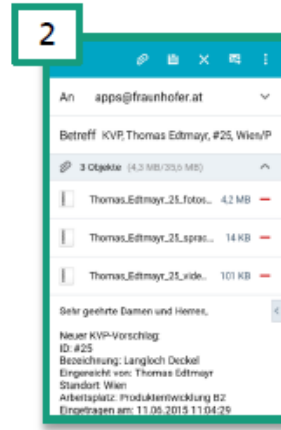


Startanleitung

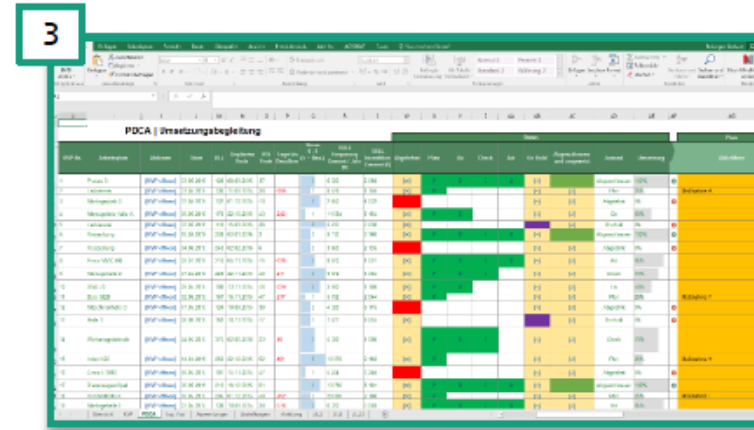
7. Schritt: Verbesserungsvorschläge verwalten (2/6) – papierloser Workflow



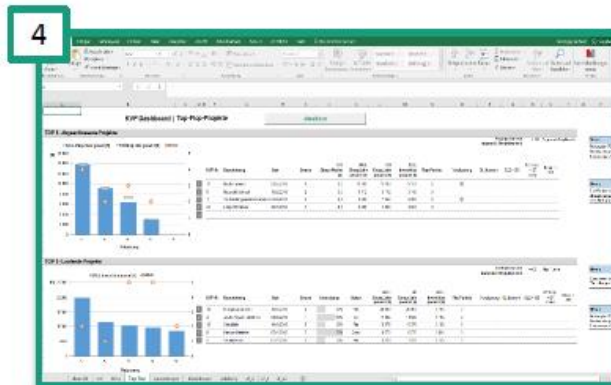
Aufnahme der Idee via Smartphone



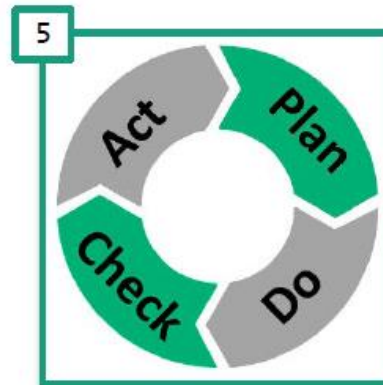
Einreichen des Vorschlags via E-Mail



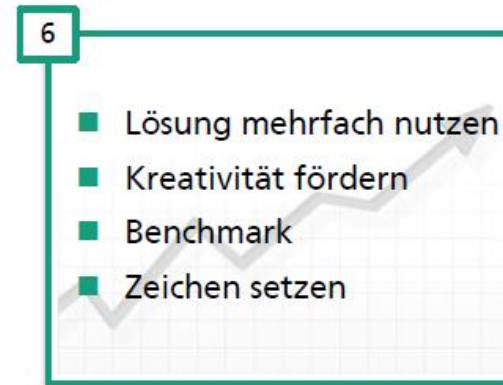
Importieren in die Verwaltung



Ideen diskutieren und bewerten
-> Entscheiden



umsetzen der Idee nach PDCA

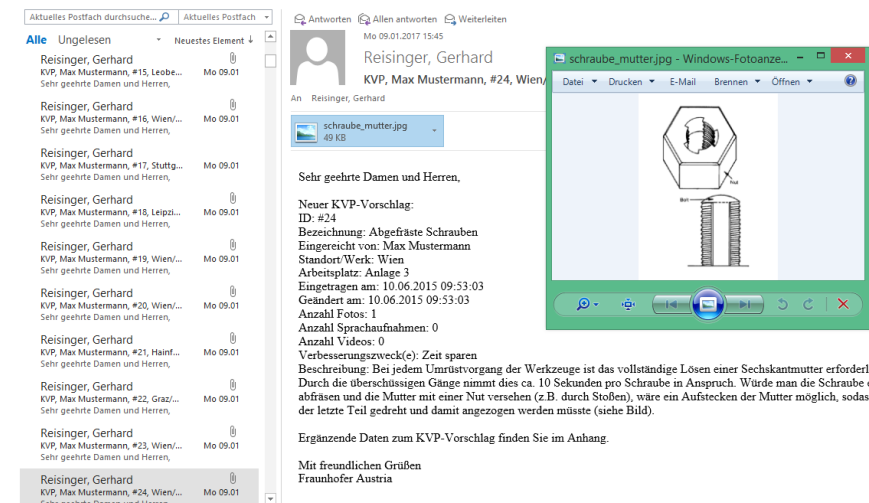


Keim setzen für weitere
Verbesserungsideen

Startanleitung

6. Schritt: Verbesserungsvorschläge verwalten (3/6)

- Die auf den Geräten gespeicherten Verbesserungsvorschläge werden per E-Mail an den gewünschten Empfänger (Teamleiter, Lean-Manager, KVP-Verantwortlicher etc.) gesendet.
- Auf Grund der Abwicklung via E-Mail müssen Sie keinerlei Änderung an Ihrer bestehenden IT-Infrastruktur vornehmen. Die Fraunhofer KVP-APP kann sofort eingesetzt werden.



Vorschlag in der APP
 -> Mitarbeiter tippt auf
 „E-Mail senden“

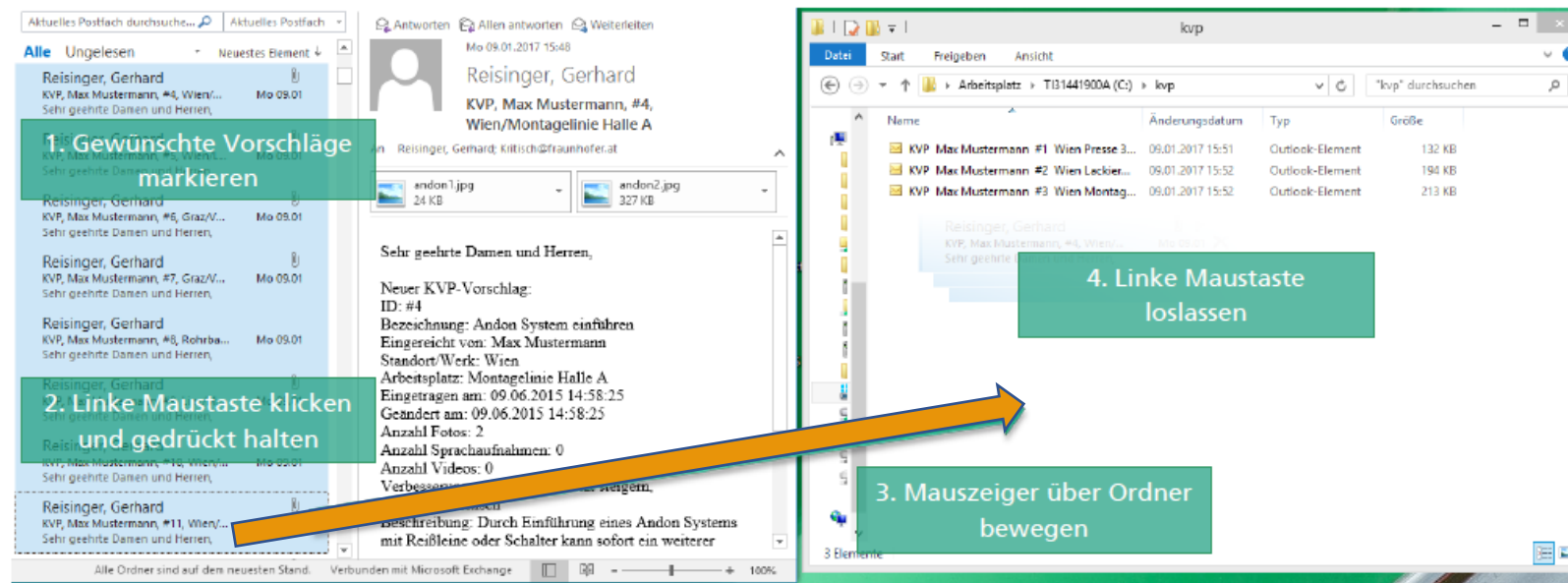
Vorschlag inkl. Medien
 wird automatisch in
 E-Mail-Client übertragen

Vorschlags-Ansicht im E-Mail-Programm am Computer

Startanleitung

6. Schritt: Verbesserungsvorschläge verwalten (4/6)

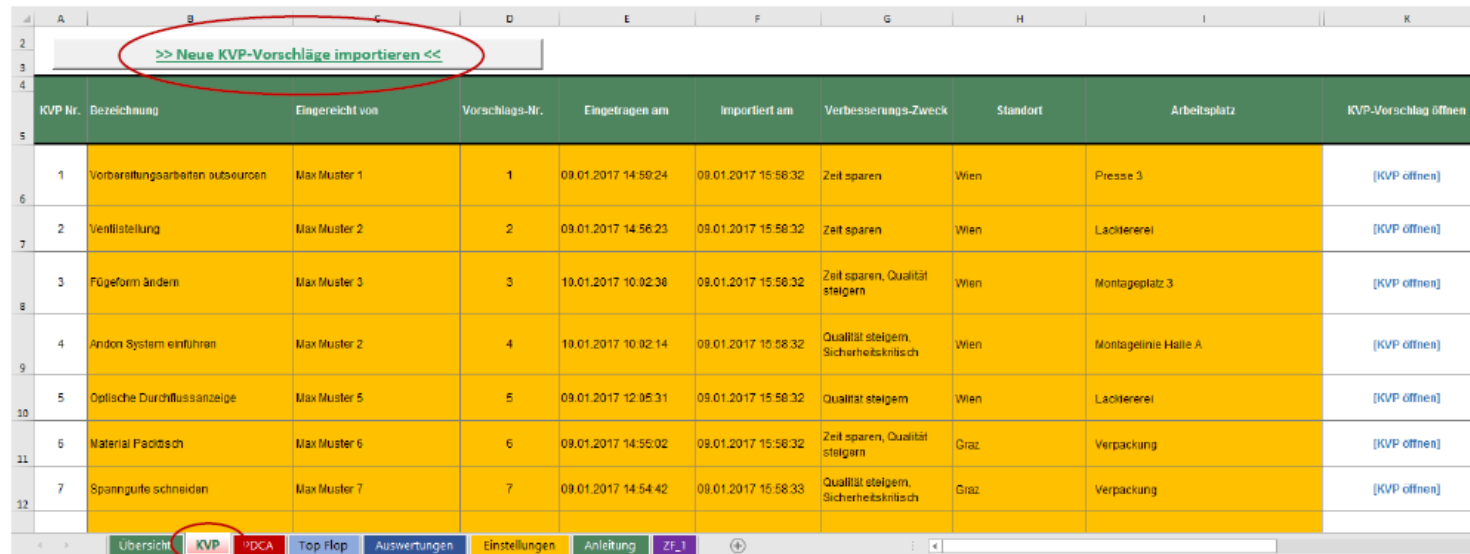
- Die von Fraunhofer Austria entwickelte Vorschlagsverwaltung auf Excel-Basis verfügt über eine **Import-Funktion** -> Per Mausklick können sämtliche neue KVP-Vorschläge sofort importiert werden
- Erstellen Sie dazu bitte auf „*Laufwerk C:*“ den Ordner „*kvp*“ → *C:\kvp*
- Damit der Import funktioniert, müssen Sie die E-Mails der KVP-Vorschläge nun per einfachem Drag & Drop in diesen Ordner ziehen (siehe Screenshot)



Startanleitung

6. Schritt: Verbesserungsvorschläge verwalten (5/6)

- Öffnen Sie nun die Vorschlagsverwaltung auf Excel-Basis, welche Ihrem Startpaket beigelegt ist
- Wechseln Sie bitte zum Tabellenblatt „KVP“
- Klicken Sie nun auf den Button „*Neue KVP-Vorschläge importieren*“ um den Import zu starten
- Alle neuen Vorschläge wurden importiert. Sie können nun erste Kosten-Nutzen-Abschätzungen eintragen, Informationen hinzufügen und mögliche Umsetzungsvarianten planen



The screenshot shows an Excel spreadsheet with a table of improvement suggestions (KVP) and a button to import new suggestions. The button is circled in red and labeled "Neue KVP-Vorschläge importieren". The table has columns for KVP Nr., Bezeichnung, Eingereicht von, Vorschlags-Nr., Eingetragen am, Importiert am, Verbesserungs-Zweck, Standort, Arbeitsplatz, and KVP-Vorschlag öffnen. The table contains 7 rows of data.

KVP Nr.	Bezeichnung	Eingereicht von	Vorschlags-Nr.	Eingetragen am	Importiert am	Verbesserungs-Zweck	Standort	Arbeitsplatz	KVP-Vorschlag öffnen
1	Vorbereitungsarbeiten outsourcen	Max Muster 1	1	09.01.2017 14:59:24	09.01.2017 15:58:32	Zeit sparen	Wien	Presse 3	[KVP öffnen]
2	Ventilstellung	Max Muster 2	2	09.01.2017 14:56:23	09.01.2017 15:58:32	Zeit sparen	Wien	Lackiererei	[KVP öffnen]
3	Fügeform ändern	Max Muster 3	3	10.01.2017 10:02:36	09.01.2017 15:58:32	Zeit sparen, Qualität steigern	Wien	Montageplatz 3	[KVP öffnen]
4	Andon System einführen	Max Muster 2	4	10.01.2017 10:02:14	09.01.2017 15:58:32	Qualität steigern, Sicherheitskritisch	Wien	Montagelinie Halle A	[KVP öffnen]
5	Optische Durchflussanzeige	Max Muster 5	5	09.01.2017 12:05:31	09.01.2017 15:58:32	Qualität steigern	Wien	Lackiererei	[KVP öffnen]
6	Material Palettsch	Max Muster 6	6	09.01.2017 14:55:02	09.01.2017 15:58:32	Zeit sparen, Qualität steigern	Graz	Verpackung	[KVP öffnen]
7	Spanngurte schneiden	Max Muster 7	7	09.01.2017 14:54:42	09.01.2017 15:58:33	Qualität steigern, Sicherheitskritisch	Graz	Verpackung	[KVP öffnen]

Startanleitung

6. Schritt: Verbesserungsvorschläge verwalten (6/6)

- Nach erfolgter Umsetzung eines Verbesserungsvorschlags wird empfohlen, die Ergebnisse hervorzuheben und sichtbar zu machen, bspw. durch die **Zusammenfassung der positiven Auswirkungen** eines Mitarbeitervorschlags
- Dies führt zur **Motivation Ihrer Mitarbeiter**, steigert die **Teilnahmerate** und hilft als Denkanstoß für weitere Verbesserungsvorschläge
- Die ADVANCED-Version der Vorschlagsverwaltung ermöglicht das Erstellen von **Zusammenfassungen** per Mausklick
- Diese Zusammenfassungen können individuell bearbeitet werden und somit **an Ihre Corporate-Identity angepasst** werden

Zusammenfassung KVP-Vorschlag #20

Allgemeine Daten

KVP-Nr.:	20	
Bezeichnung:	Belüftung Wochenende	
Eingereicht von:	Max Muster 20	(KVP-Vorschläge gesamt: 1)
Vorschlags-Nr.:	20	
Erstellt am:	09.06.2016	
Verbesserungszweck(e):	Kosten reduzieren	
Standort:	Wien	
Arbeitsplatz:	Gesamtes Werk	
Stress-Faktor:	5	

Durchlauf

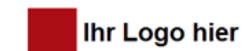
Geplanter Start:	10.07.2016
Geplantes Ende:	18.09.2016
Tatsächliches Ende:	
Durchlaufzeit:	68 Tage
Aktueller Zustand:	Umgesetzt
Umsetzungsgrad:	100,00%

Einsparungen und Investitionen

Einsparungen pro Jahr:	€ 30 000,00
Investition einmalig:	€ 2 140,00
Ergebnis:	€ 27 860,00
Flop-Punkte:	0

Maßnahmen-Beschreibung:

Durch die Drosselung der Werksbelüftung am Wochenende kann eine jährliche Einsparung von € 30.000 erzielt werden. Das dafür nötige intelligente Reglersystem konnte ohne Komplikationen installiert werden und erleichtert zukünftig die Regelung der Raumtemperatur.



Hinweis: Design individuell konfigurierbar



Wir begleiten Sie gerne in
innovativen Projekten...

„INNOVATIVE LÖSUNGEN FÜR DAS HEUTE VON MORGEN“



R. Matthias Müller

Brainstorm GmbH

Software und Beratung für das Ideen- und
Innovationsmanagement

Hohenzollernstr. 92, 80796 München

Tel: +49 957 9817

E-Mail: mm@brainstorm-gmbh.de